

$Studien methodik und Selbstmanagement SS 2015 {}_{1.Protokoll\ Gruppe\ 1}$

Dozentin : Antje Grießmayer

vom 20.04.2015

Modulstermine

- 1. Modul 23.03.15
- 2. Modul 20.04.15
- 3. Modul 04.05.15
- 4. Modul 18.05.15
- 5. Prüfung 15.06.15 um 11:00

Referat

- 4. Weg: Gewinn/Gewinn denken (Vorträger JOHANNES)
- 5. Weg: Erst verstehen, dann verstanden werden (Vorträger MARTIN)
- 6. Weg: Synergien schaffen (Vorträger VINCENT)

Feedbackregeln

- Negativ bzw. positive das Referat beurteilen
- Mit positiv beginnen dann negativ
- Verbesserungen vorschlagen
- Keine Verallgemeinerung (Was nicht gut an den Folien)
- Ich -Botschaften formulieren
- konstruktiv kritisieren und ehrlich sein
- Danke sagt der Feedbackempfänger

Zeitmanagment

- 1. Erste Generation:
 - TO-DO Listen, Checklisten, Zeitplan, Wochenpläne und Kalender
- 2. Zweite Generation:

(Eisenhower) Prioritätssätze: Verschiedene Arten von Prioritäten

3. Dritte Generation:

Wahrnehmung einer persönlichen Verantwortung im Einklang mit seinen Werten und Zielen

4. Vierte Generation:

Stärkung der Bezieungsebene sowie Verbesserung der Lebensqualität (lächeln, Ewartungen, ausgleichen ..)

Zieldefinition wichtig für die Klausur

SMART+

- Spezifisch
- Messbar
- \bullet **A**nspruchsvoll
- Realistisch (etwas konkretes schaffen)
- Terminiert (genaues Datum)
- + positiv formuliert
 z.B : Denk nicht an Streit! → Das Gehirn kann nicht NICHT denken,
 das ist das sog. EIFFELTURM-Prinzip!

Unterscheidung der Zielarten nach Zeit! Futur II benutzen!

- 1. kurrzfristig (< 3 Jahre) [beruflich, privat]
- 2. mittelfristig (3-7 Jahre) [beruflich, privat]
- 3. langfristig (> 7 Jahre) [beruflich, privat]
- Z.B: Ich bin am 30.08.2018 Beachelor der AIN!! Datum immer angeben!

Unterscheidung nach Motivation! innere und äußere Motivation

- 1. *intrinsisch*: ezieht sich auf einen Zustand, bei dem wegen eines inneren Anreizes, der in der Tätigkeit selbst liegt.gehandelt wird.
- 2. extrinsisch :bezieht sich auf einen Zustand, bei dem wegen äußerer Gründe, d.h. wegen der Konsequenzen der Handlungsergebnisse (z.B. positive Personalbeurteilung, Gehaltssteigerung etc.), gehandelt wird.

Aufgabe

Wochenplan überlegen!